Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975819

Kreis Bautzen

Gemeinde Hoyerswerda, Stadt

Anschrift Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Hoyerswerda * 58 * 10

Kurzcharakteristik

Wohnhaus; Doppelwohnhaus mit Nr. 6, Putzfassade mit Schweifgiebel, noch historisierend, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Salomon-Gottlob-Frentzel-Straße stellt die Verlängerung des Bröthener Weges (heute Heinrich-Heine-Straße) nach Osten dar. Sie wurde erst um 1890 angelegt und mit Bauten mit mit Wohnhäusern und Bauten mit Einrichtungen für den Kreis versehen. Mit Nummer 8 entstand als Doppelhaus mit Nummer 6. Zweigeschossig, traufständig mit gebrochenem Krüppelwalmdach mit je einem hohen Giebel in den Formen der deutschen Renaissance. Dies sehen wir in aufwändiger Ausprägung vor allem an den Giebeln und den Erkern. Die Neurenaissance ist für die Bauzeit leicht retardiert, doch wollte man wohl auf den Anspruch, den dieser Stil in sich birgt, nicht verzichten. Der Bau besitzt eine baugeschichtliche und eine stadtgeschichtliche Bedeutung.
LfD/2012

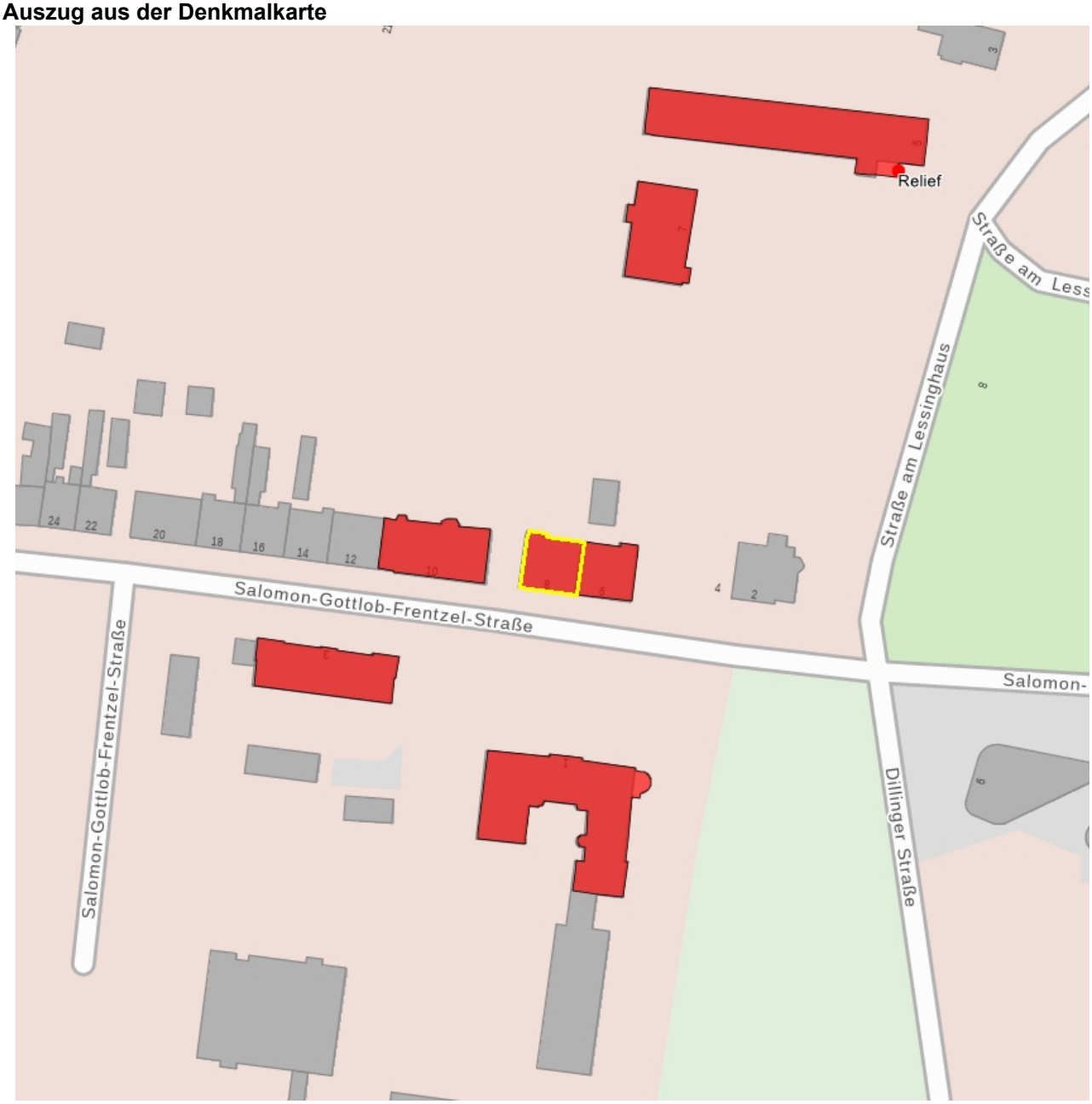
Datierung um 1905 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LIX/98/26**
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Kube, Ricarda
Beschreibung	Doppelwohnhaus Nr. 6/8

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.